



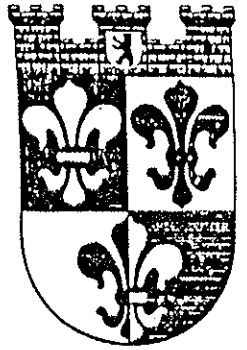
MÖNCHSDORF



SÖCKELBERG



STEGITZ



WULSDORF

*Schachexpress  
FV Schach e.V.  
im BSVB*



WEDDING



LANDESWAPPEN

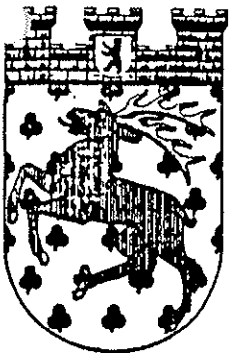


NEUKÖLLN

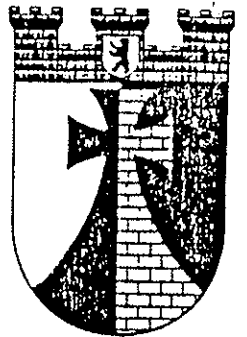
SAISON 1987/88

Nr. I

- 03.10.1987 -



TIERGARTEN

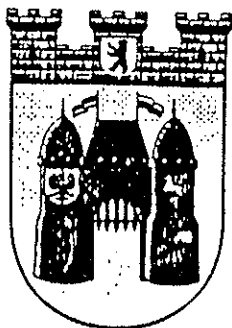


PRENZLAU

mit freundlicher Unterstützung von **buland**



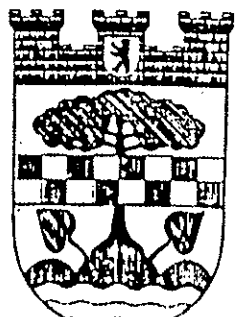
SPANDAU



STEINFELDERBERG



TEGEL



TELTOUW

1) betr.: Mitgliederlisten '87

Von folgenden BSG'en fehlen noch dieselben, um schnellste Nachreichung wird gebeten:

Fortuna , Sparkasse , Berthold , BZR , Bewag , Jugenddorf .

2) Laut Meldebogen - Anmerkung sollen diese , unter anderem , vollständig ausgefüllt abgegeben werden , es fehlen die Geb.-Daten folgender Spieler (im Zweifelsfall wird Status II angenommen) :

Wolff , Klaus	062 018 - 112
Martin , Gerhard	066 012 -
Köpp , Christian	090 023 - 213
Koy , Pierre	094 005 - 208
Kruse , Mario	094 028 - 214
Schulz , Horst	094 010
Hinz , Arno	094 014
Treisch , Uwe	094 016
Laube , Jürgen	094 025

3) Statusänderung ist bei folgendem Spieler nur mit dem Nachweis einer ordentlichen Austrittserklärung des Vereins möglich : Flint , Ernst

065 021 - 107

(Kroher , Heinz

051 031 - 314)

4) Nachfolgende Spieler behalten nur dann die Spielberechtigung , wenn ihre Betriebszugehörigkeit bis zum 16.10.87 nachgewiesen werden kann :

Kroher , Heinz	051 031 - 314
Kasdorff , Gerhard	051 027 - 311
Steinhardt , Lutz	051 026 - 102
Mirnik , Boris	058 024 - 109
Kleinwächter , Manfred	059 117 - 608
Geisler , Robert	063 057 - 107
Rabiega , Robert	066 032 - 111
Lorenz , Sascha	068 040 - 102
Ritz , Olaf	069 026 - 106
Wust , Hartmut	069 042 - 408
Cornel , Christian	073 002 - 102
Cloidt , Franz	098 006 - 205

-Mannschaftsmeisterschaft-

( II ) Änderungen zu den Meldebögen der Saison 87/88

- 1) Abmeldungen :
- |        |                        |             |               |
|--------|------------------------|-------------|---------------|
| 16.09. | Claus , Uwe - Matthias | 07.02.64 I  | 099 041 - 108 |
|        | Wiegand , Thomas       | 05.08.54 II | 085 019 - 113 |
- 2) Nachmeldungen :
- |        |                          |             |               |
|--------|--------------------------|-------------|---------------|
| 16.09. | Serafettin , Tokgöz      | 01.05.69 II | 099 025 - 108 |
| 18.09. | Köpp , Christian         | .. .. I     | 090 023 - 213 |
| 21.09. | Wiegand , Thomas         | 05.08.54 II | 094 029 - 110 |
|        | Frese , Peter            | 07.01.64 I  | 094 030 - 213 |
|        | Kruse , Mario            | .. .. I     | 094 028 - 214 |
|        | Harriehausen , Christian | 16.04.63 I  | 066 007 - 210 |
- 3) Ummeldungen :
- |        |                         |             |                              |
|--------|-------------------------|-------------|------------------------------|
| 18.09. | Weidner , Helmut        | 19.02.43 I  | 090 006- <del>107</del> -211 |
|        | Komowski , Manfred      | 06.02.47 I  | 090 016- <del>108</del> -212 |
| 20.09. | Piric , Sakib           | 22.02.42 I  | 083 054- <del>213</del> -211 |
| 22.09. | Klaue , Detlef          | 26.11.46 II | 070 047- <del>203</del> -302 |
|        | Hansch , Klaus -Michael | 11.02.47 I  | 070 024- <del>302</del> -203 |
- 4) Änderungen
- |        |                       |                   |               |
|--------|-----------------------|-------------------|---------------|
| Status | :Huismann , Thomas    | 14.04.57 <u>I</u> | 062 016 - 102 |
| 21.09. | Kaczmarek , Bernhard  | 10.02.49 II       | 085 024 - 109 |
| 15.07. | Parske , Uwe          | 26.12.63 II       | 085 020 - 105 |
| 15.07. | Lange , Rainer        | 23.07.56 II       | 059 075 - /// |
|        | Semmelrodt , Lothar   | 13.05.52 II       | 062 015 - 104 |
|        | Mahnert , Uwe         | 16.06.62 II       | 068 035 - 103 |
|        | Dreusicke , Siegfried | 17.02.42 II       | 069 002 - 207 |
|        | Lösche , Heinz        | 17.02.38 II       | 069 015 - 105 |
|        | Korte , Roland        | 20.06.59 II       | 075 036 - 211 |
|        | Betcke , Oliver       | 01.12.66 II       | 075 038 - 212 |
|        | Kaczmarek , Irenaeus  | 25.08.61 II       | 075 045 - 106 |
|        | Bous , Norbert        | 30.04.58 II       | 094 031 - 108 |
|        | Gül , Hasan           | 01.04.69 II       | 099 030 - 103 |

Bitte ändern Sie die Meldebögen entsprechend ab.

----- VERBANDSPOKAL -----

Nach den Unterlagen des Spielausschusses haben 16 BSG'en ihre Teilnahme am VP erklärt. Um das Meldeverfahren zu vereinfachen gilt , daß die ungenannten BSG'en ihre Nichtteilnahme erklärten. Durch die Auslosung ergibt sich somit für die erste Runde , in der Woche vom 23.-27.11.87 , folgende Spielaufstellung :

Spielnr.	Gastgeber	: Gast
1	Dresdenia	: Post 44
2	Wihejl	: Gillette
3	Bervobank	: SEL
4	DeTeWe	: Berliner Bank
5	Bewag	: Justitia
6	Ey.Lindenkirche	: SFB
7	Flohr - Otis	: Senat
8	BSR	: Fortuna

Turnierleiter ist : Peter Smolinske

Walnußweg 1

1000 ' 47 , Tel.p. 703 97 41

Ergebnisse der 1. Runde in der MM 87/88

Landesliga		M.pkte.	Brettpkte.
Ev.Lindenkirche I	:Bund I	0:2	2,5:3,5
Sparkasse I	:IBM I	0:2	2,5:3,5
Berl.Bank I	:Ev.Silasgemeinde I	0:2	2 : 4
Senat I	:Wiheil I	2:0	6 : 0
Berthold I	:Schering I	1:1	3 : 3

(Wiheil I trat mit 5 Status-II-Spielern an,s.Änderungen II/4)

A - Klasse , Staffel I

Bewag I	:Dresdenia II	1:1	3 : 3
Wiheil II	:IBM II	0:2	2,5:3,5
Bund III	:BA Tempelhof I	1:1	3 : 3
DeTeWe I	:Stern 66	2:0	4 : 2
SEL II	:Bosch I	1:1	3 : 3

A - Klasse , Staffel II

Fortuna I	:Dresdenia I	0:2	2,5:3,5
ACCSB I	:Senat II	2:0	5 : 1
Gillette I	:Bund II	1:1	3 : 3
SEL I	:DeTeWe II	2:0	6 : 0
BVG Spandau I	:BVG Helm I	:	:

B - Klasse , Staffel I

Jugenddorf I	:Springer I	0:2	0 : 6
Bund V	:Ev.Lindenkirche	2:0	4 : 2
Schering III	:Senat III	1:1	3 : 3
SEL III	:Post 44 I	1:1	3 : 3
Justitia I	:Berthold III	2:0	5 : 1

(Jugenddorf I, mit 4 Status-II-Spielern,s.o.)

B - Klasse , Staffel II

Schering II	:Allianz I	2:0	3,5:2,5
Flohr-Otis I	:Berthold II	0:2	0 : 6
Bund IV	:Stern 66 II	2:0	5,5:0,5
Wiheil III	:Osram I	0:2	2 : 4
IBM III	:Berl.Bank II	2:0	5,5:0,5

(Flohr-Otis I mit Spieler 103 auf Brett 4)

C - Klasse , Staffel I

UBA I	:DeTeWe III	2:0	5 : 1
SFB I	:Bosch II	2:0	4 : 2
Sparkasse II	:Wiheil IV	0:2	2 : 4
Bund VI	:SHV I	2:0	4,5:1,5
Bervobank I	:BZR II	2:0	4 : 2

C - Klasse , Staffel II

BVG Helm II	:BVG Cicero I	0:2	0 : 6
Feuerwehr I	:DKV I	2:0	5,5:0,5
Senat IV	:DB I	0:2	0,5:5,5
Britz I	:BA Tempelhof II	2:0	3,5:2,5
Spandau II	:BZR I	2:0	4 : 2

(BVG Helm II mit Spieler 203 auf Brett 4)

D - Klasse , Staffel I

BVG Helm III	:Bervobank II	1:1	3 : 3
UBA II	:BA Tempelhof III	0:2	2 : 4
Gillette II	:ACCSB II	2:0	4,5:1,5
SEL IV	:DB II	2:0	5 : 1
Justitia II	:Stern 66 III	2:0	5 : 0

Niederschrift der außerordentlichen Hauptversammlung des  
F V Schach e.V. am 4.9.1987

Ort : Allianz Hochhaus  
Zeit : 18.30 Uhr

TOP 1 : Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste, insbesondere den Präsidenten des BSVB, K.H. Winter. Alle Anwesenden gedenken des kürzlich verstorbenen Günter Trogisch, Vorsitzender des F V Fußball. H. Mahlkow stellt die Beschlußfähigkeit fest, anwesend sind 48 stimmberechtigte Delegierte. Auf die Frage, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gäbe, beantragt SF W.Block die Erweiterung des TOP 3 um : ' Bestätigung der kommissarisch ernannten Mitglieder des Vorstandes und Spielausschuß ' . Der Vorschlag wird mit 28 Stimmen angenommen.

TOP 2 : Antrag zur Satzungsänderung

- a) Antrag des Vorstandes betreff des §7(5) .  
Die neue Version soll lauten :  
' Bei Beschlüssen entscheidet die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Satzungsänderungen bedürfen der Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten. Stimmenthaltungen gelten als nicht abgegebene Stimmen. '  
Nach kurzer Begründung wird der Antrag ohne Aussprache einstimmig angenommen.
- b) Antrag BSG Berliner Bank ( SF W. Block )  
' Turnierordnungsänderung ist alleinige Sache des Vorstandes '. Nach kurzer Aussprache wird abgestimmt. Dieser Antrag wird mit 35 Gegenstimmen bei 12 dafür abgelehnt.

TOP 3 : Bestätigung der kommissarisch ernannten Mitglieder des Vorstandes, des Spielausschusses und des Schiedsgerichts. Eine Einzelabstimmung wurde nicht gewünscht. SF Smolinske ( stellvertr. Spielleiter ), SF Schlittermann und SF Wendt ( Spielausschußmitglieder ) wurden en bloc ohne Gegenstimme bestätigt. SF Landskron wurde ebenfalls einstimmig ins Schiedsgericht gewählt. SF Smolinske gehört nicht mehr dem Schiedsgericht an. Um 18.50 schließt der Vorsitzende H. Mahlkow die Versammlung.

Berlin d. 25.9.1987

**FV Schach  Berlin e.V.**  
im Betriebssportverband Berlin e.V.

  
J. Lorenzen  
Schriftführer

  
H. Mahlkow  
Vorsitzender

Thema : ' Bauernrückzug '

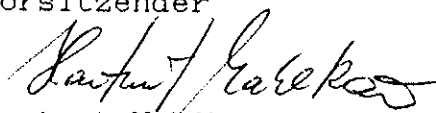
Zu dieser unglückseligen Angelegenheit möchte ich mich als Vorsitzender des FV Schach e.V. auf diesem Weg an alle Schachfreunde wenden.

Offensichtlich ist in der allgemeinen Aufbruchunruhe am 4.9. mein Schlußwort hierzu untergegangen. Daher hier noch einmal :

Ich kannte dieses Schreiben unseres SF Landskron nicht und verstand es bei der Ankündigung vor der Mannschaftsleiterversammlung, wie viele anwesende Delegierte ebenso, als nicht ernst gemeinten 'Antrag'. Was ich nicht wußte und das betone ich besonders, war, daß ein Name genannt wurde. Ich bitte den Betroffenen hiermit um Nachsicht und um Verzeihung, denn das hätte nie geschehen dürfen. SF Landskron bedauert dies ebenfalls.

Ich hoffe, daß damit das letzte Wort in dieser Sache geschrieben wurde und grüße die Schachfreunde des FV Schach e.V. Ihr

Vorsitzender

  
Hartmut Mahlkow

## Wien - ein Bericht über Schach in der Fremde

Der Fachverband Schach e.V. fuhr mit anderen Sportgruppen zu den europäischen Betriebssportspielen nach Wien.

2 Mannschaften (Dresdenia und Senat) nahmen die Strapazen der 14 stündigen Busfahrt auf sich, um die Berliner Fahnen hoch zu halten. Die Unterbringung war sportlich spartanisch, aber wir wollten schließlich Schach spielen und nicht im Hotel unsere Tage verbringen.

Am Freitag (19.9.) fuhren die Mannschaften dann geschlossen zum Ferry-Dusika-Hallenstadion; dort sollten wir unsere Wettkämpfe absolvieren.

Vor Ort waren wir angenehm überrascht, denn eine Schiedsrichterin leitete das Turnier, für Schachspieler ungewöhnlich. Die Mannschaften mußten gemeldet werden und das 9 rundige Turnier nach Schweizer System konnte beginnen.

Nach wenigen Runden kristallisierte sich heraus, daß die Mannschaft von Flughafen Frankfurt I die stärkste an Bord war. Unsere Dresdenia-Mannschaft konnte gut mithalten, wogegen die Senatsmannschaft etwas zurückfiel.

Gegen 18.30 Uhr, nach 6 Runden, wurde das Turnier wie geplant auf den nächsten Tag vertagt.

Die letzten 3 Runden begannen dann am Samstag wieder um 9 Uhr. Die erste Samstagsrunde brachte der Dresdenia-Mannschaft Glück, denn ein scharfer Mitkonkurrent um einen vorderen Platz spielte in falscher Brettaufstellung, was zum totalen Verlust in dieser Runde führte. Mit dieser Schiedsrichterentscheidung wurde der Weg zum 2. Platz frei.

Für den Senat blieb am Ende nur ein 10. Platz unter den 18 Mannschaften, was aber dennoch beachtlich ist.

Die Internationale Beteiligung wird an Hand der Endtabelle ersichtlich.

### Dresdenia Berlin

Brett 1	T. Keller	...	3	aus	9
" 2	H. Seeck	....	6,5	aus	8
" 3	H. Lücke	....	6	aus	8
" 4	A. Eppich	...	8,5	aus	9
Ersatz	L. Schröter	..	1	aus	3

Gesamtpunkte ..... 24 = Platz 2

Runde	Brett	1	2	3	4	Ergebnis
1.	J.F. Posten Dänemark	0,5	1	1	1	3,5 : 0,5
2.	Den Danske Bank Dänemark	0	1	0	1	2 : 2
3.	Partisan Belgrad	1	1	E 0	1	3 : 1
4.	Flughafen Frankfurt I	0	E 0	1	0,5	1,5 : 2,5
5.	Jugo Arbeiter Wien	0,5	0,5	1	1	3 : 1
6.	MBB ERNO Bremen	0	1	0,5	E 1	2,5 : 1,5
7.	KSV Unterrichtsminist.	0,5	0,5	0,5	1	2,5 : 1,5
8.	Senat Berlin	0,5	1	1	1	3,5 : 0,5
9.	Jerbaner Kopenhagen	0	0,5	1	1	2,5 : 1,5
E 1 /		3	6,5	6	8,5	24 Punkte

### Senat Berlin

Brett 1	H. Mahlkow	.....	3,5	aus	7
" 2	K.H. Nalezinski	..	4	aus	9
" 3	H.G. Landskron	...	5,5	aus	9
" 4	U. Wiese	.....	4,5	aus	9
Ersatz	Brolin (Gast aus Schweden)		0	aus	2

Gesamtpunkte ..... 17,5 = Platz 10

Runde	Brett	1	2	3	4	Ergebnis
1.	MMB ERNO Bremen	E 0	0	1	1	2 : 2
2.	Partisan Belgrad	E 0	0,5	0	0,5	1 : 3
3.	Jernbaner Kopenhagen	0,5	1	1	0	2,5 : 1,5
4.	Plessey Social England	0,5	0	0	0	0,5 : 3,5
5.	Mannheimer Hamburg	1	0,5	1	0	2,5 : 1,5
6.	Stadtwerke Bremen	0	0	1	1	2 : 2
7.	BSG Beck u.Co.Bremen	1	1	0,5	1	3,5 : 0,5
8.	Dresdenia Berlin	0,5	0	0	0	0,5 : 3,5
9.	HEW KPA Dänemark	0	1	1	1	3 : 1
E 0 /		3,5	4	5,5	4,5	17,5



## Endstand

1. Flughafen Frankfurt I .....	30 Punkte
2. Dresdenia Berlin .....	24 ''
3. Jugo Arbeiter Wien .....	23 ''
4. KSV Unterrichtsministerium .....	20,5 ''
5. Den Danske Bank Dänemark .....	20 ''
6. MBB ERNO Bremen .....	19 ''
7. Stadtwerke Bremen .....	18,5 ''
8. Landesvermessungsamt Bonn .....	18,5 ''
9. Jernbaner Kopenhagen .....	18,5 ''
10. Senat Berlin .....	17,5 ''
11. J.F. Posten Dänemark .....	17 ''
12. Partisan Belgrad .....	17 ''
13. Flughafen Frankfurt II .....	17 ''
14. Plessey Social England .....	17 ''
15. Otto Versand Hamburg .....	14 ''
16. BSG Beck u. Co. Bremen .....	11,5 ''
17. HEW KPA Dänemark .....	11 ''
18. Mannheimer Hamburg .....	9 ''

Uns mitfahrenden Schachspielern hat diese Reise nicht allein des sportlichen Erfolges wegen Spaß gemacht, es war die gesamte freundliche Atmosphäre der Stadt Wien, die uns diese Fahrt in bleibender Erinnerung lassen wird.

HM

Spielansetzung der 2. Runde des Einzelpokals 1987/88

---

---

Kathe : Muders  
Cornel : Ludwig  
Austein : Bonke  
Rutecki : Bödicker  
Szczygielski : Heinberg  
Allgaier : Wermter  
Redzich : Schmidt P.  
Wehr : Merten  
Neukirchen : Himmelreich  
Gorgiev : Dr.Thurley  
Wiese : Guse  
Tonn : Piotrowski  
Alber : Christochowitz  
Komowski : Totzek  
Schilke : Hennings  
Schröder : Schnabel  
Jach : Frahm  
Wolf : Nalezinski  
Frenzel : Kunz  
Posadzy : Koch **D.**  
Jordan : Jacobs  
Dr.Witte : Richter  
Huhn : Krüger  
Störk : Müller  
Ibsch : Markowski  
Purmann : Block  
Jonas : Landskron  
Gusiket : Smolinske  
Bollweg : Kleiber  
Schäffer : Haase  
Pfeiffer : Martin  
Zloch : Dr. Fischner  
Siegmond : Naumann  
Wolpert : Niehaus

Letzter Abgabetermin für  
Ergebnisse , incl. der  
Nachholpartien ist der  
- 20.10.87 -

Spielort: Rathaus Charlottenburg, Otto-Suhr-Allee 100 , 1 Bln. 10  
Nachholspiele können bei Helmholtz ausgeführt werden.  
Montage und Donnerstags

Peter Smolinske Walnußweg 1 Bln.47  
Tel. 703 97 41

Ergebnisse der 1. Runde im Einzelpokal 87

Landskron	:Komowski	1:0
Nalezinski	:Huhn	0:1
Hennings	:Dr. Witte	0:1
Merten	:Störk	0:1
Müller	:Frenzel	1:0
Jacobs	:Ibsch	0:1
Koch D.	:Purmann	0,5:0,5
Naumann	:Jordan	1:0
Totzek	:Kathe	0:1
Krüger	:Schröder	1:0
Christochowitz	:Jonas	0:1
Schnabel	:Bollweg	0:1
Richter	:Wolf	1:0
Gorgiev	:Gusikat	0:1
Schmidt P.	:Schäffer	0:1
Piotrowski	:Pfeiffer	0:1
Markowski	:Siegmond	0,5:0,5
Dr. Pischner	:Alber	1:0
Frahm	:Cornel	0:1
Koch W.	:Zloch	-:+
Kunz	:Austein	0:1
Niehaus	:Wolpert	0:1
Block	:Schilke	1:0
Haase	:Posadzy	1:0
Martin	:Tonn	1:0
Kleiber	:Jach	1:0
Smolinske	:Rutecki	0,5:0,5
Muders	:Redzich	1:0
Wermter	:Bonke	0:1
Ludwig	:Szczygielski	1:0
Dr. Thurley	:Guse	0:1
Schmidt J.	:Allgaier	-:+
Heinberg	:Wehr	-:-
Himmelreich	:Neukirchen	-:-
Bödicker	:Wiese	0,5:0,5

Ergebnisse der 1. Runde in der MM 87/88

D - Klasse , Staffel II		M. pkte.	Brett pkte.
Schering IV	:Cicero II	0:2	2 : 4
Bund VII	:Feuerwehr II	1:1	3 : 3
Stern 66 IV	:Bewag II	0:2	2 : 4
BSR I	spielfrei .		